

# BUNDESRAT

**Fragestunde in der 830. Sitzung des Bundesrates  
am 28. Mai 2014, 9 Uhr  
Zum Aufruf vorgesehene Anfragen  
an den Bundesminister für Gesundheit  
Alois Stöger, dipl.**

## REIHENFOLGE

## ZUSATZFRAGEN

1) 1838/M-BR/2014	Bundesrat Mag. Christian Jachs (ÖVP)  Was unternehmen Sie entsprechend dem Regierungsprogramm, um dem drohenden Ärztemangel und der zunehmenden Tendenz zur Abwanderung ins benachbarte Ausland wegen der meist besseren Arbeits- und Ausbildungsbedingungen entgegenzuwirken?	1) S: Ewald Lindinger 2) F: Monika Mühlwerth 3) G: Dr. Heidelinde Reiter
2) 1841/M-BR/2014	Bundesrätin Johanna Köberl (SPÖ)  Was versprechen Sie sich von dem neuen Brustkrebsfrüherkennungs-Programm, bei dem jetzt jede Frau die notwendigen Untersuchungen mit hohem Qualitätsstandard bekommt?	1) V: Sonja Ledl-Rossmann 2) F: Hans-Jörg Jenewein 3) G: Dr. Heidelinde Reiter
3) 1844/M-BR/2014	Bundesrat Gerd Krusche (FPÖ)  Warum werden seit Juli 2013 PSA-Tests zur Früherkennung von Prostatakrebs im Rahmen von Vorsorgeuntersuchungen bei praktischen Ärzten und Internisten mit der Folge nicht mehr honoriert, dass Patienten z.B. in der Steiermark bis zu 6 Monate auf einen Termin beim Urologen warten müssen?	1) V: Mag. Ernst Gödl 2) S: Johanna Köberl 3) G: Marco Schreuder
4) 1840/M-BR/2014	Bundesrätin Dr. Heidelinde Reiter (GRÜNE)  Welche Maßnahmen werden Sie angesichts der Berechnungen der Ärztekammer, dass zwischen 40 und 50 Prozent der Absolventen der medizinischen Universitäten nicht als Ärzte in Österreich tätig werden, gegen den bereits deutlich spürbaren Ärztemangel setzen?	1) V: Peter Oberlehner 2) S: Stefan Schennach 3) F: Cornelia Michalke

5) 1839/M-BR/2014	Bundesrat Friedrich Reisinger (ÖVP)  Was unternehmen Sie entsprechend dem Regierungsprogramm zur Sicherung der flächendeckenden und wohnortnahen allgemeinmedizinischen Versorgung durch Hausärzte und Landärzte?	1) S: Werner Stadler  2) F: Dr. Dietmar Schmittner  3) G: Mag. Nicole Schreyer  4) OF: Mag. Gerald Zelina
6) 1842/M-BR/2014	Bundesrat Reinhard Todt (SPÖ)  Führen Sie die Skepsis von Teilen der Patientinnen und Patienten gegenüber ELGA auf einen Informationsmangel zurück oder gibt es dafür andere Ursachen?	1) V: Ing. Eduard Köck  2) F: Gerd Krusche  3) G: Marco Schreuder
7) 1845/M-BR/2014	Bundesrat Josef Saller (ÖVP)  Was unternehmen Sie, um die offenbar noch geringe Beteiligung an der neuen Organisation der Brustkrebsvorsorge - Mammographiescreening zu erhöhen?	1) S: Inge Posch-Gruska  2) F: Cornelia Michalke  3) G: Dr. Heidelinde Reiter
8) 1843/M-BR/2014	Bundesrätin Adelheid Ebner (SPÖ)  Worauf führen Sie zurück, dass Österreich im europäischen Vergleich eine vergleichsweise schwach ausgeprägte ambulante allgemeinmedizinische Versorgung aufweist und welche Schritte setzten Sie, um gegenzusteuern?	1) V: Ing. Bernhard Ebner, MSc  2) F: Gerd Krusche  3) G: Mag. Nicole Schreyer  4) OF: Mag. Gerald Zelina